

1. Record Nr.	UNISA990000974510203316
Autore	ZAGANELLI, Gioia
Titolo	Aimer, sofrir, joir : i paradigmi della soggettività nella lirica francese dei secoli XII e XIII / Gioia Zaganelli
Pubbl/distr/stampa	Firenze, : La nuova Italia, 1982
Descrizione fisica	302 p ; 21 cm
Collana	Pubblicazioni della Facoltà di magistero / Università di Bologna , N. S
Disciplina	841.109
Soggetti	Poesia lirica francese - Sec. 12.-13
Collocazione	VI.4.B. 506(II f C 436)
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
2. Record Nr.	UNISA996496564103316
Titolo	Rechte des Körpers : Juristische, philosophische und theologische Perspektiven / hrsg. von Florian Priesemuth, Michael Frey, Christian Berger
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2022] ©2022
ISBN	3-11-078498-X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (V, 157 p.)
Soggetti	RELIGION / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Einleitung -- Rechte des Körpers? Antworten des Rechts auf Anfragen der Philosophie -- Der Leib und das Recht --

Ein Recht gegen das Recht. Der Körper des Rechts und die Grenzen des Eigentums -- Abstrakte Körper. Die Leere des Rechts -- Welche Rechte für welche Körper? -- Der Körper als Erscheinung der Rechtsperson -- Norm und Abweichung. Sexualethische Diskurse im Protestantismus der Gegenwart -- Recht auf Suizid? Gesetzgebung und -interpretation im Urteilen -- Autonomie des Leibes -- Personenregister

Sommario/riassunto

Der Band fragt nach der Rolle des Körpers im Recht. Vertreter:innen der Philosophie, Theologie und Rechtswissenschaft untersuchen ein vielseitiges und komplexes Spektrum an Fragen, die sich aus dem Verhältnis der Begriffe „Recht“ und „Körper“ ergeben. In welcher rechtlichen Gestalt tritt ein (menschliches) Rechtssubjekt als Körper auf? Wie wird seine Körperlichkeit vom Recht erfasst, geschützt und normativ bestimmt und gestaltet? Was unterscheidet aus einer rechtlichen Perspektive den menschlichen vom tierischen Körper? Kann der menschliche Körper als Eigentum verstanden werden oder gehorcht er einer fundamental anderen Logik?

The volume asks about the role of the body in law. Representatives of philosophy, theology, and jurisprudence examine the physical, material, or natural (pre-)conditions of law, which law does not cover or covers only to a degree.